

## **Ausflug nach Neuenburg und Wallenried 18./19. Juli 2012**

Unter der Leitung unseres Reiseministers Hansjörg Zingg trafen sich 13 Senioren vom GCO sowie 6 Senioren vom GC Neuchâtel zu einem gemeinsamen 3-er Scramble, im Flight jeweils ein Senior des GCN als „Reiseführer“. Da das Restaurant noch nicht geöffnet war, wurde bereits am frühen morgen fleissig auf der Driving Range trainiert.

Nach einem Kaffee als Doping ging's dann los durch eine gepflegte Anlage mit vielen Bäumen, Pflanzen, Blumen, Wasser und nicht zuletzt auch Sand. Eine Zwischenverpflegung an schönster Lage wurde uns vom GCN offeriert.

Nach dem Spiel ging's zum gemütlichen Teil auf der blumenumsäumten Terrasse über. Als besondere Attraktion gabs für die Prämierten „Luzerner Regentröpfli“, die bei den Neuenburgern gut ankamen sowie für den Captain der Neuenburger eine schöne Flasche als Dank.

Das vorgeschlagene Bad im Neuenburgersee (23 Grad, starker Wind), wurde von Verschiedenen für eine innere Abkühlung am Seegestade genutzt. Den Apéro genossen wir im idyllischen Gartenrestaurant der Auberge la Sauge und der stille Sponsor hiess GCO, vertreten durch Ueli Mühlebach. HERZLICHEN DANK!  
Das feine Essen und das schöne Ambiente in der freien Natur setzten dem Tag noch die Krone auf.

Am zweiten Tag waren bereits alle frühzeitig beim Morgenessen und es ging bald zum nahegelegenen Wallenried. Auch der vergessene Akku des Caddy im Hotel bildete heute keine Ausnahme. Es herrschten windige Verhältnisse, die den hügeligen Platz nicht einfacher machten. Vorbei an schönen Naturwiesen und Wasser gings zum 18. Loch, wo Peter aber nicht aufhören wollte und gleich weiter auf die Terrasse des GCW spielte.

Wir spielten Stroke, was sich auf die anschliessende Preisverteilung auswirkte. Als Preis durfte/musste ich den Reisebericht-Erstatter Job in Empfang nehmen!

Ich danke im Namen aller für den gelungenen Ausflug, organisiert durch unseren Vize Captain Hansjörg Zingg und freue mich, dass wir Senioren eine Einheit sind, die unserem Sport mit viel Freude und Zufriedenheit frönen kann.

Franco Lancini

und so war's:

